

Globalisierung I

Grundlagen



Sekundarstufe I

Online-
Lernumgebung



Test
Center

auf www.gida.de

Filme  Software



Geographie



Inhalt und Einsatz im Unterricht

"Globalisierung I – Grundlagen"

(Geographie Sek. I)

Dieses Film-Lernpaket behandelt das Unterrichtsthema „Globalisierung“ für die Sekundarstufe I.

Im Hauptmenü finden Sie insgesamt 3 Filme:

| | |
|---------------------------------------|-----------|
| Globalisierung – was ist das? | 11:00 min |
| Ökonomie und Globalisierung | 10:20 min |
| Globalisierung – ein Gewinn für alle? | 9:55 min |

(+ Grafikmenü mit 10 Farbgrafiken)

Die Filme vermitteln mithilfe von aufwändigen und beeindruckenden 3D-Computeranimationen alle wesentlichen Informationen rund um das Thema „Globalisierung“.

Im ersten Film wird der Begriff der Globalisierung erläutert und die wesentlichen Voraussetzungen werden dargestellt. Im Mittelpunkt stehen die drei Phasen der Globalisierung von den Anfängen im Mittelalter bis zur Hyperglobalisierung der letzten Jahrzehnte. Die wichtigsten Freihandelszonen werden vorgestellt.

Der zweite Film beschäftigt sich mit den seit 1947 gültigen internationalen Handelsverträgen. Es geht weiterhin um den seit Jahrzehnten stark zunehmenden Freihandel über Landesgrenzen hinweg. Gezeigt wird, welche Vor- und Nachteile der Freihandel als bestimmendes wirtschaftliches Element der Globalisierung mit sich bringt. Der Protektionismus als Gegenspieler des Freihandels wird erläutert.

Der dritte Film stellt die verschiedenen, auch nicht-wirtschaftlichen Dimensionen der Globalisierung mit ihren Vor- und Nachteilen in den Mittelpunkt. Die Abnahme der absoluten Armut in vielen Ländern durch die Globalisierung wird dargestellt. Erläutert wird darüber hinaus die starke Belastung der Umwelt durch den weltweiten Warentransport.

Die Inhalte der Filme sind stets altersstufen- und lehrplangerecht aufbereitet. Die Filme bieten z.T. Querbezüge. Günstig ist es, die Filme in der genannten Reihenfolge einzusetzen.

Ergänzend zu den o.g. 3 Filmen stehen Ihnen zur Verfügung:

- **10 Farbgrafiken**, die das Unterrichtsgespräch illustrieren (in den Grafik-Menüs)
- **9 ausdrückbare PDF-Arbeitsblätter**, jeweils in Schüler- und Lehrerfassung

Im GIDA-Testcenter (auf www.gida.de) finden Sie auch zu diesem Film-Lernpaket interaktive und selbstausswertende Tests zur Bearbeitung am PC. Diese Tests können Sie online bearbeiten oder auch lokal auf Ihren Rechner downloaden, abspeichern und offline bearbeiten, ausdrucken etc.

Begleitmaterial (PDF)

Über den „Windows-Explorer“ Ihres Windows-Betriebssystems können Sie die Dateistruktur einsehen. Sie finden dort u.a. den Ordner „DVD-ROM“. In diesem Ordner befindet sich u.a. die Datei

index.html

Wenn Sie diese Datei doppelklicken, öffnet Ihr Standard-Browser mit einem Menü, das Ihnen noch einmal alle Filme und auch das gesamte Begleitmaterial zur Auswahl anbietet (PDF-Dateien von Arbeitsblättern, Grafiken und Begleitheft, Internetlink zum GIDA-TEST-CENTER etc.).

Durch einfaches Anklicken der gewünschten Begleitmaterial-Datei öffnet sich automatisch der Adobe Reader mit dem entsprechenden Inhalt (sofern Sie den Adobe Reader auf Ihrem Rechner installiert haben).

Die Arbeitsblätter ermöglichen Lernerfolgskontrollen bezüglich der Kerninhalte der Filme. Einige Arbeitsblätter sind am PC elektronisch ausfüllbar, soweit die Arbeitsblattstruktur und die Aufgabenstellung dies erlauben. Über die Druckfunktion des Adobe Reader können Sie auch einzelne oder alle Arbeitsblätter für Ihren Unterricht vervielfältigen.

Fachberatung bei der inhaltlichen Konzeption und Gestaltung:

Herr Frank Morgeneyer, Lehrer für Geographie am Gymnasium,
Fachausbildungsleiter Lehramt Gymnasium Geographie

Unser Dank für die Unterstützung unserer Produktion geht an:

Pond5

Inhaltsverzeichnis

Seite:

Inhalt – Strukturdiagramm

4

Die Filme

Globalisierung – was ist das?

5

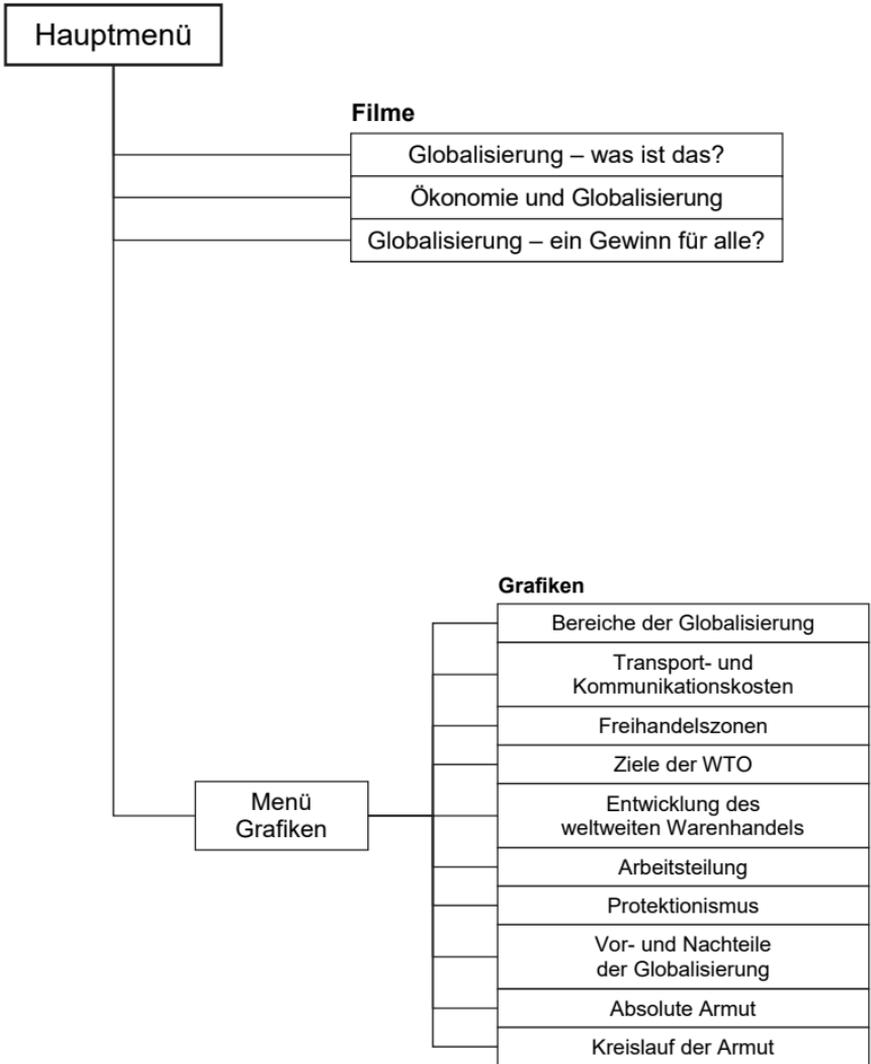
Ökonomie und Globalisierung

7

Globalisierung – ein Gewinn für alle?

9

Inhalt – Strukturdiagramm



Globalisierung – was ist das?

Laufzeit: 11:00 min, 2023

Lernziele:

- Globalisierung im Alltag erläutern.
- Umreißen, was Globalisierung bedeutet und auf welchen Voraussetzungen sie beruht.
- Geschichtliche Entwicklung der Globalisierung nachvollziehen.

Inhalt:

Der erste Film zeigt, wie stark die Globalisierung im alltäglichen Leben verankert ist. Für Schüler nachvollziehbare Beispiele werden genannt und einige Produkte und Dienstleistungen und ihre weltweite Herkunft werden vorgestellt.



Globalisierung wird als ein Prozess erklärt, bei dem die Länder der Welt immer stärker, schneller und besser miteinander vernetzt sind.

Die wirtschaftlichen Verflechtungen sind dabei nicht die einzigen Verbindungen. Zahlreiche Unternehmen, Organisationen und Behörden auf allen Ebenen arbeiten grenzüberschreitend zusammen. Ein Beispiel dafür ist das Kinderhilfswerk der vereinten Nationen, UNICEF.

Grundlegende Voraussetzung für die Globalisierung sind Kommunikation und Transport. Beides muss schnell und preisgünstig sein. Die Preise für Kommunikation und Transport sind seit den 30er Jahren des letzten Jahrhunderts stark gefallen – bei Telefonaten fast auf Null und bei See- und Luftfracht um 80 Prozent und mehr.

Die Entwicklung der Globalisierung in drei Phasen wird erläutert.

Die erste Phase umfasst die Zeit ab dem Mittelalter bis zum Ende des 19. Jahrhunderts. Damals trieben italienische Städte bereits Fernhandel mit Asien. Mit der Landung der ersten Schiffe an der amerikanischen Küste 1492 begann die Kolonisierung. Von da an besetzten die europäischen Großmächte große Räume weltweit und der Handel mit begehrten und teuren Gütern wie Kartoffeln, Tomaten und verschiedenen Rohstoffen blühte auf. Dabei wurden Waren sowohl nach Europa gebracht als auch Produkte wie Kaffeepflanzen und Olivenbäume zum Beispiel nach Südamerika transportiert, um dort angebaut zu werden.

Die zweite Phase dauerte vom Ende des 19. Jahrhunderts bis zu Beginn der 90er Jahre des 20. Jahrhunderts. Kommunikation und Transport wurden günstiger und schneller. Die Dauer von Transporten per Schiff wurde durch die Nutzung neu gebauter Kanäle viel kürzer. Telegraphen vervielfachten die Geschwindigkeit der Kommunikation. Rohstoffe aus den Kolonien wurden in den europäischen Ländern verarbeitet. Die internationale Arbeitsteilung begann.



Die dritte Phase der Globalisierung wird heute oft als Hyperglobalisierung bezeichnet. Waren, Dienstleistungen und Daten wurden immer schneller und in immer größerer Menge ausgetauscht. Symbolisch dafür stehen die Frachtcontainer. Außerdem wurde der internationale Handel durch die Beseitigung von Handelshemmnissen wie Zöllen gefördert. Freihandelszonen entstanden.

Ökonomie und Globalisierung

Laufzeit: 10:20 min, 2023

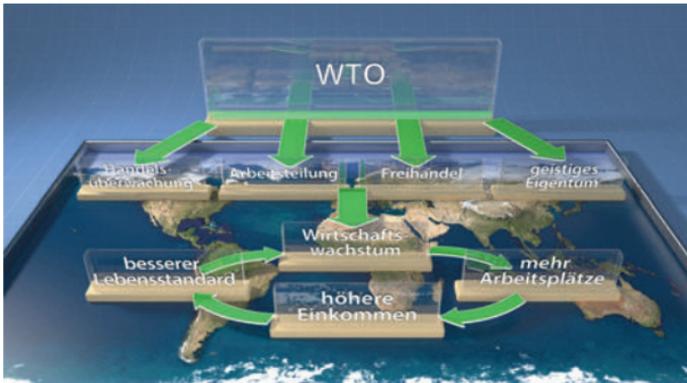
Lernziele:

- Rahmenbedingungen des Handels durch internationale Verträge kennenlernen.
- Freihandel als zentrales Element des weltweiten Handels verstehen.
- Vor- und Nachteile des Freihandels erkennen.

Inhalt:

Das Auto als ein typisches Produkt des weltweiten Handels wird vorgestellt. Es wird erläutert, dass die Einzelteile in aller Welt produziert werden.

Regeln für den weltweiten Handel wurden 1947 durch das GATT (General Agreement on Tariffs and Trade) eingeführt. Es ging darum, die Arbeitsteilung und den Freihandel zu fördern und Zölle und Handelshemmnisse abzubauen. 1995 wurde das GATT durch die World Trade Organization (WTO) abgelöst. Der weltweite Handel nahm in den folgenden Jahrzehnten sehr stark zu. Jedes Land stellte die Produkte her, die es aufgrund seiner Voraussetzungen am günstigsten produzieren konnte. Waren entstanden in hoher Qualität und zu niedrigen Preisen. Im Zentrum dieses zweiten Films steht der Freihandel, also ein Handel, der idealerweise frei von Zöllen und anderen Handelsbeschränkungen ist.



Zu den Vorteilen des Freihandels zählen Wirtschaftswachstum und zunehmender Wohlstand. Die Preise sinken, Geldgeber aus dem Ausland investieren und Wissen wird von Land zu Land weitergegeben.

Zu den Nachteilen des Freihandels gehören der Abbau von Arbeitsplätzen in einigen Ländern, der Diebstahl von Ideen, die Abhängigkeit von Zulieferern und Transportketten.



Unter anderem aufgrund dieser Risiken entscheiden sich manche Länder gegen den Freihandel und für den Protektionismus. Zölle werden eingeführt, um die heimische Wirtschaft vor ausländischer Konkurrenz zu schützen. Das verteuert die Waren aus dem Ausland. Andere Maßnahmen wie eine Beschränkung der Menge der eingeführten Produkte oder erhöhte Qualitätsanforderungen hemmen ebenfalls den Warenhandel.



Dazu kommen unvorhersehbare Entwicklungen wie zum Beispiel die Corona-Pandemie und internationale Konflikte, die den Handel einbrechen lassen.

Globalisierung – ein Gewinn für alle?

Laufzeit: 9:55 min, 2023

Lernziele:

- Dimensionen der Globalisierung verstehen.
- Die Vor- und Nachteile der Globalisierung innerhalb dieser Dimensionen kennenlernen.
- Die Entwicklung des weltweiten Wohlstands durch die Globalisierung nachvollziehen.

Inhalt:

Ausgehend von der Alltagssituation mit Lisa werden in dem dritten Film die Dimensionen der Globalisierung erläutert. Es wird verdeutlicht, wie stark die Globalisierung in vielerlei Hinsicht Einfluss auf das Leben der Menschen weltweit nimmt.



Die Vorteile durch den weltweiten Warenhandel führen zu größerem Wohlstand in vielen Ländern. Die Ernährung und die medizinische Situation werden verbessert und die Lebenserwartung steigt. Die Chancen auf Bildung nehmen zu durch den Zugang zu Informationen. Englisch ist die weltweit verbindende Sprache und kulturelle Entwicklungen sind häufig nicht mehr regional begrenzt, sondern erfassen die ganze Welt.

Die absolute Armut sinkt durch die Globalisierung. Doch zugleich öffnet sich die Einkommensschere und reichere Menschen profitieren auf Dauer mehr von der Globalisierung als ärmere Menschen. Studien zeigen, dass zugleich die Schicht der Menschen mit mittlerem Einkommen wächst.

Zu den Nachteilen der Globalisierung gehört die Zunahme der Kriminalität über Grenzen hinweg. Die Bekämpfung von solchen Verbrechen findet also landesübergreifend statt. Weiterhin wird in dem Film erläutert, dass Staaten um die großen, weltweiten wirtschaftenden Unternehmen, die Global Player, konkurrieren. Um die Ansiedlung in ihrem Land attraktiv zu machen, senken Staaten zum Beispiel die Steuern oder reduzieren die Anforderungen an den Arbeitsschutz.



Die Umwelt wird durch die Globalisierung belastet. Die Abholzung von Wäldern ist ein Beispiel dafür. Der immense weltweite Transport von Waren durch Lastwagen, Schiffe und Züge schädigt die Natur durch den Verbrauch von Energie und Flächen.



Angesprochen wird am Ende des Films die Globalisierung der Gesellschaft durch soziale Medien, digital vernetzte Forschung und digitales Geld. Die Möglichkeit zur Anteilnahme am Leben von Menschen, die weit entfernt leben, wird genannt. Das führt zu weltweiten, sozialen Bewegungen.



GIDA Gesellschaft für Information
und Darstellung mbH
Feld 25
51519 Odenthal

Tel. +49-(0)2174-7846-0
Fax +49-(0)2174-7846-25
info@gida.de
www.gida.de

Globalisierung – was ist das? Ökonomie und Globalisierung Globalisierung – ein Gewinn für alle?

